

MÜNCHNER BÜRGERINITIATIVE FÜR FRIEDEN UND ABRÜSTUNG



BIFA, Isabellastr. 6, 80798 München, Tel. 181239 oder 2715917 (Tel + Fax)
www.bifa-muenchen.de

An die Medien - Presseerklärung

14.07.2006

Die "Münchener Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung" (BIFA) lädt ein:

Bundeswehr und EU-Truppen im Kongo Wahlkampf mit Kampftruppen - für wen?

Mittwoch 19. Juli 2006 um 19:30 Uhr
EineWeltHaus (Raum 211)
Schwanthalerstr. 80 U Theresienhöhe

**Vortrag mit Videoausschnitten, Frage und Antwort
sowie Diskussion (BIFA-Team)**

Am 1. Juni segnete der deutsche Bundestag den Regierungsbeschluss zum Militäreinsatz im Kongo (DRC) ab.

Die *Münchener Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung* möchte dagegen mit Argumenten der zunehmenden Militarisierung der Außenpolitik begegnen. Zum einen gibt es eine knappe Zusammenschau um was es beim Kongo geht und wie es zur heutigen Situation kam, zum anderen wird gezeigt was Friedensgruppen an der gegenwärtigen Politik mit neuem "EU-Afrikakorps" zu kritisieren haben, und welche Politik angemessen wäre.

Dabei soll auch auf den Kontrast zwischen den offenkundigen Rohstoffinteressen einerseits und den vorgezeigten humanitären Ansprüchen andererseits eingegangen werden. Nicht zuletzt soll der Abend an Patrice Lumumba erinnern - sein Schicksal machte ihn zu einem Symbol für die Haltung der "Reichen Länder" zur Demokratie.

Mit friedlichen Grüßen - Franz Iberl

Tel 089/181239 Q - info@bifa-muenchen.de

Die BIFA ist eine Münchner Friedensinitiative, seit 30 Jahren aktiv. Wir möchten mit unserem Engagement die Vorwände für Kriege durchschaubar machen und zurückdrängen und die Gegenwehr zur Militarisierung der Politik stärken. Informationen gibt's auf der Webseite www.bifa-muenchen.de Tel. (089/181239) oder E-Mail info@bifa-muenchen.de